

Stempel auf Württembergischen Pfennigmarken vom 1. Juli 1875 – 31. März 1902

Für den allgemeinen Postverkehr



Einkreisstempel Type III
ohne Zierstücke, mit Datums und Stundenangabe.
Durchmesser 26 mm, Frühester bekannter
Verwendungstag 24. April 1875, ein weiter verwendeter
Stempel aus der Kreuzerzeit. Verwendet bis 1892.



Einkreisstempel
mit zwei Zierstücken, sowie Datums und Stundenangabe.
Durchmesser 27,5 mm. Verwendet von 1883 – 1905.



Einkreisstempel Type III
Bahnhofstempel mit Datums und Stundenangabe.
Verwendet ab 18. November 1874 – 1899 (vermutlich
länger). Ab den 1. August 1874 wurde in Balingen eine
Bahnstation eingerichtet.



Wenn die normalen Stempel nicht benutzt werden
konnten (Reparatur, Überholung o.ä.), half sich das
Postamt Balingen zwischenzeitlich aus: entweder
mit dem Wanderstempel, zu jedem Wanderstempel
gehörte ein kleines Kästchen mit Zahlen und
Buchstaben zum Einsetzen von Ort und Datum,
hier 13 DEZ 84 oder 7 FEB 83, oder durch
kurzfristige Wiederverwendung des bereits
abgelegten, jedoch vorsorglich nicht vernichteten
Dreikreisstempel aus der Kreuzerzeit, der im
übrigen bis November 1875 weiterverwendet
worden ist.